

## **15. Juni 2021 Interpellation an den Bundesrat**

*Geschätzte Homöopathie-Interessierte, liebe PatientInnen*

*Nationalrätin Edith Graf-Litscher, Mitglied der parlamentarischen Gruppe Komplementärmedizin und ebenso Vorstandsmitglied im Dachverband Komplementärmedizin Dakomed, hat am 15. Juni 2021 folgende Interpellation an den Bundesrat eingereicht:*

*Ich bitte den Bundesrat folgende Fragen zu beantworten:*

*1. Warum richtet der Bundesrat die Gültigkeitsdauer der Zertifikate von Genesenen ausschliesslich auf die internationalen Normen aus? Was spricht dagegen, im Inland andere Regeln aufzustellen, sofern Genesene über genügend Antikörper verfügen?*

*2. Ist der Bundesrat bereit, Geimpfte und Genesene, zumindest für Anwendungen im Inland, nach epidemiologischen Kriterien gleich zu behandeln (z.B. mit Zertifikaten light für Genesene)?*

*Weitere Informationen dazu könnt ihr im Newsletter des Dakomed nachlesen: <https://mailchi.mp/millefolia/newsletter-juni-2021?e=8863cc13f9>. Der HVS ist via die Mitgliedschaft bei der OdA AM an den Dakomed angeschlossen und kann so seine Anliegen einbringen.*

*Wir wünschen euch einen sonnigen Sommer  
Homöopathie Verband, HVS*